

G

emeinsamer Gemeindebrief Parchim

St. Georgen – St. Marien – Damm



Goldene und
Diamantene
Konfirmation
Erntedankfest
Reformationstag

Verleih uns Frieden gnädiglich,
Herr Gott, zu unsern Zeiten.
Es ist doch ja kein anderer nicht,
der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine.

*Ev. Gesangbuch
Nr. 421*

September und Oktober 2015

Andacht

Liebe Leserinnen und Leser,

was war das für ein Sommer! Weite Teile Deutschlands haben eine Dürre erlebt, wie es sie lange nicht gegeben hat. Was für ein Glück, dass wir heute nicht mehr so von Missernten betroffen sind wie unsere Vorfahren früherer Generationen. Was für ein Segen, dass wir trotz wochenlanger Hitze anderswo genug Wasser haben. Bei uns in Mecklenburg dagegen: ein schöner Sommer? Ein heißer Sommer? Oder war er zu nass? Ich habe schon alles gehört. Auf jeden Fall sind wir hier im Nordosten von der schlimmsten Trockenheit bewahrt geblieben.

Dennoch: Was für ein Sommer! Das Thema Flucht und Flüchtlinge bleibt in den Medien, auch bei uns in Parchim hat sich das Stadtbild verändert. Menschen mit verschiedenen Hautfarben sind seit einiger Zeit in den Straßen zu sehen, Kopftücher gibt es nicht mehr nur in den großen Städten. Die Nachrichten aus Griechenland, aus Mazedonien, Italien und überhaupt dem Süden werden immer schlimmer. Wie soll das weitergehen? Ich bin natürlich der Auffassung, dass wir im reichen Norden Europas zur Hilfe berufen sind. Aber müsste nicht gleichzeitig in den Herkunftsländern der Fliehenden endlich etwas passieren? Nur durch Flucht wird sich an der Lage der Länder im Nahen Osten und in Afrika nichts ändern.

Was für ein Sommer. Nachrichten aus Arabien, Persien und nordafrikanischen Ländern sind nicht gut. In den Tagen, in denen dieser Gemeindebrief entsteht, wird auch aus der Ukraine wieder von Tod und Gewalt berichtet.

Wie soll das alles weitergehen? Es kann einem Angst machen. Wie anders war es vor ein paar Jahren, vor den Revolutionen in vielen islamischen Ländern, vor der Besetzung der Krim und noch früher mit anderem Wetter. Oder ist das romantische Träumerei? War es besser – und wir haben nichts davon gemerkt oder malen wir uns die Vergangenheit schön?

Nichts davon nützt. Wir leben heute und sind auf dem Weg in die Zukunft. Das Lied, das auch vorne auf der Titelseite steht, geht zurück auf das 9. Jahrhundert und ist nichts als ein Gebet. Auch damals kannte man Not, Krieg und Angst, vielleicht noch mehr als wir heute. Vorfahren von uns haben damals in den Kirchen gesungen:

*Verleih uns Frieden gnädiglich,
Herr Gott, zu unseren Zeiten.
Es ist doch ja kein anderer nicht,
der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine.*

Gesungen und gebetet wurde es mit dem Wunsch, dass Gewalt unter Menschen verhindert wird. Wenn ich meine Angst in den Himmel rufe, wird sie nicht zu Gewalt. Auch viele Psalmen sind voll von Wut und Furcht – und werfen es Gott hin. Wer seine Augen in den Himmel richtet, verursacht auf Erden weniger Schaden. So ähnlich ist es mit diesem Lied.

Schenke uns Frieden, Gott! Nicht irgendwann, sondern heute, zu unsern Zeiten! Es gibt keinen andern, der für uns streiten kann. Nur Du, Gott, kannst das so für uns tun, dass Frieden ist.

Nun kommt der Herbst. Und damit das Erntedankfest. In den Parchimer Kirchen feiern wir es zusammen mit Christen in aller Welt. Ist es richtig, das zu tun angesichts der vielen schlechten Nachrichten? Ich denke, ja. Gerade jetzt danken wir Gott für seine Gaben, gerade nach der Dürre, denn wir haben zu essen und trotz allem leben wir in einem reichen und friedlichen Land.

In der St. Georgenkirche wird in diesem Jahr der Beginn des Liedes im Altarraum zu lesen sein. Bitten wir also Gott, überall, in allen Kirchen und Häusern um Frieden. Wenn das immer mehr Menschen tun und nicht damit aufhören, wird die Welt irgendwann eine andere.

Ihnen allen einen schönen und friedlichen Herbst!
Ihr Peter Stockmann

St. Georgen – Gemeindeleben

Christenlehre

Liebe Kinder, wenn Ihr Lust auf Geschichten aus unserem Leben und aus der Bibel habt sowie auf Gemeinschaft, Singen, Malen, Basteln, Spielen und Entdeckungen, dann seid Ihr herzlich willkommen. Freunde können gerne mitgebracht werden.

Die Termine **für das neue Schuljahr:**

1. Kl.: Freitag, 15.00-15.45 Uhr

2./3. Kl.: Dienstag, 16.00-17.00 Uhr

3.-5. Kl.: Freitag, 16.00-17.00 Uhr

5./6. Kl.: Dienstag, 15.00-15.45 Uhr

Ort: Gemeindehaus Lindenstr. 1

Wer zu den Terminen nicht kann, aber trotzdem zur Christenlehre kommen möchte, ruft bitte an: 0162-4025479. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit! H. Jessa

Konfirmanden

Mittwoch 16.15 Uhr Vorkonfirmanden

Mittwoch 17.15 Uhr Hauptkonfirmanden
in der Regel Mühlenstr. 40

- außer in den Ferien -

Neubeginn im neuen Schuljahr:

Mittwoch, 23.09. um 17.15 Uhr

Ort: Gemeindehaus Lindenstraße 1

Junge Gemeinde der Ev. Jugend Parchim

Redest Du gern über Gott und die Welt? Oder quatschst Du einfach nur so gerne mit interessanten Leuten? Dann komm doch dienstags von 17.00 bis 19.00 Uhr zu uns in die Parchimer Junge Gemeinde. Du findest uns in der Lindenstraße 1 unterm Dach. Aber wir reden nicht nur, sondern setzen unsere Gespräche auch in die Tat um... Wir freuen uns jetzt schon auf Dich!

Theresa Beck

Männerkreis

Dienstag, 29.09.

Dienstag, 27.10.

Ort: Gemeindehaus Lindenstraße 1
um 19.00 Uhr

Ein offenes Wort

Donnerstag, 24.09.

Thema: Das Glaubensbekenntnis –
zeitgemäß?

Donnerstag, 29.10.

Thema wird bekannt gegeben

Ort: Gemeindehaus Lindenstraße 1

Handarbeitskreis

Mittwoch ab 14.30 Uhr

außer am 02.09. und 07.10.

(Seniorenkreis)

Ort: Gemeindehaus Lindenstraße 1

Seniorenkreis

Mittwoch, 02.09. und 07.10. um 14.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Lindenstraße 1

Kirchenkaffee

Sonntag, 13.09. zum Tag des Offenen
Denkmals

Sonntag, 04.10. zum Erntedankfest

Ort: Winterkirche ab 14.30 Uhr

Gottesdienste in Senioreneinrichtungen

Haus Eldetal, Lönnesstraße

Donnerstag, 17.09. um 10.00 Uhr

Donnerstag, 22.10. um 10.00 Uhr

AWO-Seniorenhof am Buchholz

Donnerstag, 17.09. um 16.00 Uhr

Donnerstag, 22.10. um 16.00 Uhr

Alten- und Pflegeheim St. Nikolaus

Donnerstag, 24.09. um 10.00 Uhr

Donnerstag, 29.10. um 10.00 Uhr

St. Georgenkantorei

Mittwoch um 19.30 Uhr

Singen mit Kindern

Montag um 15.00 Uhr

(außer in den Ferien)

Bläserkreis

Donnerstag um 18.00 Uhr

Besuchsdienstkreis

Montag, 14.09. um 18.00 Uhr

Gemeindehaus Lindenstraße 1

Offene Kirche

Montag bis Freitag 10.00 bis 16.00 Uhr

Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

noch bis Erntedank

Saisonabschluss am Dienstag, dem 13.10.
um 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Kirchengemeinderat

Sitzungen am Montag um 19.30 Uhr

14.09. und 05.10.

RÜCKBLICK

Abschlussfest der Christenlehre

„Endlich ist die Schule aus, dam dam, dam, dam. Alle Kinder gehen froh nach Haus, dam dam, dam, dam.“ (Singen Sie doch mal! Melodie: Marmor, Stein und Eisen bricht...) Ja, die Schule war aus und auch das Christenlehrejahr 2014/15 wurde festlich am 17. Juli beendet. Dazu trafen sich die Christenlehrekinder mit Eltern und Geschwistern im Gemeindehaus, in der St. Georgenkirche und im Garten, um dieses Ereignis in großer Gemeinschaft zu feiern. Überall um den alten Lindenstumpf wurde erzählt, gelacht und gegessen...

RÜCKBLICK

... Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem Fest beigetragen haben.

Heidrun Jessa und Peter Stockmann

Gemeindepraktikum und Danke

Mein Name ist Chris Ahlfeld. Ich habe von Ende Juni bis Mitte Juli in der St. Georgengemeinde mein Schulpraktikum absolviert. Dabei konnte ich Pastor Stockmann drei Wochen lang über die Schulter schauen und die abwechslungsreiche Arbeit näher kennenlernen. So habe ich mehrere Besprechungen, mehrere Trauerfeiern, den Seniorenkreis und vieles andere mehr und als Höhepunkt das Gemeindefest erlebt. Ich danke Herrn Stockmann und der gesamten Gemeinde, dass ich mein Praktikum in St. Georgen erleben durfte.

Chris Ahlfeld

21. Musikreise 2015

Mit zwei Bussen aus Ludwigslust und Parchim fahren wir bei Temperaturen von über 30°C durch unsere schöne Mecklenburgische Heimat. Das erste Konzert erlebten wir in der Dorfkirche in Zittow. Dort wurden wir von Frau Werbs begrüßt, dann hörten wir ein stimmiges Konzert mit Orgel, Gesang und Violine. Gut gelaunt fahren wir zum Mittagessen, der eine Bus nach Brüel, der andere nach Warin. Nachmittags ging es in die Heiligen-Geist-Kirche nach Wismar, wo noch drei Busse aus Güstrow dazukamen. Der Küster erläuterte uns die Geschichte des Gotteshauses.



Dann lauschten wir den Stimmen des ökumenischen Chores, der von Piano, Orgel und Violine im Wechsel begleitet wurde. Besonders das Violinenspiel der Tochter von Ehepaar Kienast begeisterte das Publikum. Nach dem Konzert waren draußen nunmehr 34°C. Unsere Fahrt ging weiter nach Rerik, wo es Kaffee und Kuchen gab. In der Dorfkirche in Russow, wo man schon auf uns wartete, brachte Werner Koch uns Gesang und Orgelmusik im Wechsel zu Gehör. Mit vielen neuen Eindrücken, guten

Gesprächen und gut gelaunt traten wir die Heimreise an. Allen Organisatoren der Musikreise, den Busfahrern und Kantorin Annegret Böhm als Betreuerin ein herzliches Dankeschön. Wir freuen uns schon auf die 22. Musikreise im Jahr 2016.

Ingrid Lösekann

AUSBLICK

Erntedankfest 2015

„Verleih uns Frieden“, so soll das Thema für das Erntedankfest in diesem Jahr am 4. Oktober lauten. Es geht auf ein sehr altes und schönes Lied aus dem Gesangbuch zurück (EG 421). Wie nötig hat unsere Welt diesen Frieden!

Annahmezeiten:

Donnerstag, 1.10. ab 9.00 Uhr

Freitag, 2.10. ab 9.00 Uhr

Haben Sie Interesse, beim aufwändigen Dekorieren der Kirche dabei zu sein?

Dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro: Tel. 03871-213423.

Peter Stockmann

Erholungspause für die Kirchensanierung

Seit 2009 sind uns die Baugerüste an St. Georgen ein gewohnter Anblick gewesen. Weil solche in diesem Jahr fehlen, mochte manch einer denken, nun sei alles fertig. Zumal wir ja im Januar den Baustellendankgottesdienst gefeiert haben. Aber die meisten wissen: Im Januar war nur Halbzeit der Gesamtsanierung. Fehlende Bautätigkeit seitdem beruht auf dem überraschend beendeten bisherigen Denkmalschutzprogramm des Bundes für 2015. Durch die Initiative der Bundestagsabgeordneten Frank Junge und Johannes Kahrs bekamen wir und die St. Marienkirche aus einem anderen Denkmalschutzprogramm der Bundesregierung je 400.000 Euro. Ein Baubeginn in diesem Jahr ist nicht mehr möglich. Ab 2016 werden im Kircheninneren Gerüste stehen, zunächst im südlichen Seitenschiff. Für mehrere Jahre sind sehr kostenintensive Arbeiten am Gewölbe, an den Wänden und Pfeilern, den umlaufenden Spruchbändern und an der Vorhangmalerei notwendig. Eine sehr großzügige Unterstützung gewährt uns hierbei die Rudolf-Dankwardt-Stiftung. Natürlich muss auch der Förderverein wieder Finanzierungslücken ausgleichen. Unsere Carl und Paula Niemann-Stiftung unterstützt die Bauabschnitte 2016 bis 2018 mit 90.000 Euro. Carl und Paula Niemann sind eine alte Parchimer Familie. Ihr Grab befindet sich auf dem neuen Friedhof. Die Stiftung wurde maßgeblich von den Töchtern ins Leben gerufen und ist seit 2001 in Treuhand der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Manfred Arndt

AUSBlick

Familienzeit in St. Georgen

Wir, die Kirchengemeinde St. Georgen, laden Familien mit ihren Kindern wieder zur Familienzeit ein. **Am Samstag, den 24.10.2015 von 15.00 bis 18.00 Uhr** wollen wir in der St. Georgenkirche und im Gemeindehaus in der

Lindenstraße diese Zeit mit Kindern und Erwachsenen teilen, uns austauschen und die Gemeinschaft genießen. Die Einladung kommt Ende September zu Ihnen ins Haus. Weitere Informationen können über Gemeindepädagogin Heidrun Jessa erfragt werden (Tel. 0162-4025479). Heidrun Jessa und Peter Stockmann

Runde und hohe Geburtstage:

Die Gemeinde St. Georgen gratuliert herzlich und wünscht Gottes Segen.

Arndt	Dr. Elke	70	24.09.1945	Hoffmann	Anni	84	09.09.1931
Borrmann	Marlis	75	13.09.1940	Kalwait	Dora	84	09.09.1931
Fuhrmann	Elli	75	03.10.1940	Roggmann	Willy	84	26.10.1931
Hesse	Heide	75	07.09.1940	Schmidt	Gertrud	84	19.09.1931
Langwost	Heino-Bernd	75	19.09.1940	Seese	Sigrid	84	14.09.1931
Wagner	Manfred	75	20.09.1940	Buttler	Waltraud	85	21.09.1930
Dieckmann	Lotte	80	28.09.1935	Hohenstein	Heinz	85	04.09.1930
Harndt	Grete	80	05.10.1935	Neumann	Traute	85	17.09.1930
Lembke	Heinrich	80	09.10.1935	Ruff	Rudolf	85	03.09.1930
Rueß	Thea	80	30.09.1935	Trieglaff	Heinz	86	18.09.1929
Sonnenberg	Helmut	80	27.10.1935	Warnke	Karl	86	19.10.1929
Bühning	Renate	81	01.10.1934	Zimmermann	Hella	86	22.09.1929
Burghard	Resi	81	15.09.1934	Dinse	Erika	87	09.09.1928
Hintz	Hans-Jürgen	81	31.10.1934	Jenz	Elfriede	87	03.09.1928
Krätschmer	Dr. Karin	81	11.09.1934	Kanneberg	Horst	87	18.10.1928
Laubsch	Christine	81	30.10.1934	Keil	Irmgard	87	31.10.1928
Mehnert	Rose-Marie	81	14.09.1934	Döscher	Karl	88	24.09.1927
Mellentín-Schlettwein,	Ursula	81	09.10.1934	Haefke	Irmgard	89	22.10.1926
Piper	Ursula	81	20.10.1934	Plähn	Karl-Otto	90	25.09.1925
Scharf	Manfred	81	18.10.1934	Schwarz	Ruth	90	08.10.1925
Gützkow	Erika	82	13.10.1933	Daebel	Margarete	91	19.09.1924
Csink	Viktor	83	29.09.1932	Willöper	Liese-Lore	91	17.09.1924
Greve	Karl	83	20.09.1932	Kopp	Heinrich	92	27.10.1923
Hinnerichs	Mimmy	83	07.09.1932	Garling	Lieselotte	93	02.10.1922
Hoffmann	Rudi	83	03.10.1932	Klose	Käthe	93	19.10.1922
Jeglinski	Günther	83	29.09.1932	Ginschel	Lotte	95	03.09.1920
Moritz	Rosemarie	83	17.10.1932	Boeckmann	Emmi	96	15.10.1919
Niemann	Frieda	83	23.10.1932	Kreißel	Lotte	97	30.10.1918
Hildebrandt	Elfriede	84	29.09.1931				

Sollten Sie hier nicht genannt werden wollen, wenden Sie sich bitte ans Gemeindebüro.

Freude und Trauer in St. Georgen:

Getauft wurden:

Frieda Marie Bill am 1. August
Henrike Carlotta Zahn am 14. August
Aron Günther am 16. August

Getraut wurden:

Enrico und Ivonne Bill, geb. Kähler,
 am 1. August
Daniel und Stefanie Zahn, geb. Bartelt,
 am 14. August

Kirchlich bestattet wurden:

Erich Marckwardt mit 93 Jahren
Lydia Todzi, geb. Reinhardt mit 89 Jahren
Hans-Jürgen Marzahn mit 66 Jahren
Edgar Antonczyk mit 63 Jahren
Kurt Mikuszeit mit 86 Jahren
Ruth Förste, geb. Keil mit 84 Jahren

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Joh 4, 16)

Angebote und Kultur

KIRCHENMUSIK St. Georgen

Sonnabend, 5. September um 10.00 Uhr

Orgel-Matinee

Hobbyorganisten musizieren an der historischen Friese-Orgel von 1871 u.a. Felix Krachenfels, Richard Kemsies, Gabriele Zwerschke, Lukas Netzel
Eintritt frei

Sonnabend, 19. September um 19.00 Uhr

„Ich singe dir mit Herz und Mund“

gemeinsames Konzert der Chöre von St. Marien und St. Georgen anlässlich der Jubelkonfirmation; es erklingen Gesänge aus Taizé
Leitung: Claudia Ahlfeld & Kantor Fritz Abs
Eintritt frei

Freitag, 25. September 2015 um 19.30 Uhr

Die Friese-Orgel von St. Georgen und ihr Erbauer

Eine Vorstellung in Bild, Text und Musik
Referent: Dr. Jaehn
Orgel: Friedrich Drese
Eintritt frei

Samstag, 31. Oktober um 16.30 Uhr

Chor-Orchester-Konzert

am Reformationstag
zwei Bachkantaten: 'Gott, der Herr, ist Sonn und Schild' BWV 79 und 'Ein feste Burg ist unser Gott' BWV 80 u.a.
Christa Maier, Sopran
Julia Ginsbach, Alt
Dietmar Unger, Bass
Händelchor Parchim e.V. und Collegium Musicum e.V.
Leitung: Wolfgang Friedrich, Schwerin
Eintritt: 10 Euro / 8 Euro

Kinder und Schüler frei

KIRCHENMUSIK St. Marien

Kirchenkaffee in St. Marien mit musikalischer Begleitung in der Winterkirche:

Sonntag, 13.09. um 15.00 Uhr

zum Tag des offenen Denkmals
Gemeindechor St. Marien
Leitung: Claudia Ahlfeld

Sonntag, 11.10. um 15.00 Uhr

Klavierklasse von Gabriele Zwerschke, Siggelkow

Konzerte und Lesung:

Mittwoch, 2. September um 19.30 Uhr

Benefizkonzert für die Baukasse mit Leonhard Walz, Orgel (Rastatt)
Eintritt frei, Spenden erbeten

Donnerstag, 25. September um 19.00 Uhr

Junge Virtuosen aus St. Petersburg und Weimar
in Zusammenarbeit mit dem Verein „Wir leben! e.V.“
Eintritt frei

Sonntag, 4. Oktober um 15.00 Uhr

Vielfalt. Das beste Mittel gegen Einfalt.
Lesung im Rahmen der Interkulturellen Woche (s.S. 9)

ÖKUMENE



Christen im Gespräch

ökumenischer Nachmittag
Sonntag, 27.09. um 15.00 Uhr
im Garten am Edith-Stein-Haus
Invalidenstraße 20

nächster Termin: 08.11. - Näheres wird bekanntgegeben

Haben Sie Fragen zur Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer oder zur Kirchensteuer im Allgemeinen?

Unsere Servicenummer erreichen Sie unter:

montags bis donnerstags
09.00 bis 15.00 Uhr

freitags
09.00 bis 12.00 Uhr

0800 - 11 81 204

gebührenfrei

Wir informieren Sie gerne!



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Gottesdienste

Datum	St. Georgen	St. Marien / Damm
6. Sept.	10.00 Uhr mit Abendmahl	10.00 Uhr St. Marien
13. Sept.	10.00 Uhr	10.00 Uhr St. Marien am Tag des offenen Denkmals
20. Sept.	10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl	10.00 Uhr St. Marien Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl
27. Sept.	10.00 Uhr	10.00 Uhr St. Marien zur Einführung von Pastorin Frauke Wagner
04. Okt. Erntedank	10.00 Uhr zum Erntedankfest mit Abendmahl und Kindergottesdienst	8.30 Uhr Damm 10.00 Uhr St. Marien Familiengottesdienst zum Erntedankfest
11. Okt.	10.00 Uhr	10.00 Uhr St. Marien
18. Okt.	10.00 Uhr mit Abendmahl	10.00 Uhr St. Marien mit Taufe
25. Okt.	10.00 Uhr	10.00 Uhr St. Marien
Samstag, 31. Okt. Reformationstag	10.00 Uhr zum Reformationstag	10.00 Uhr St. Marien regionaler Gottesdienst mit anderen Gemeinden der Kirchenregion Parchim
Ergän- zungen:	Für Kinder steht jederzeit eine Spielkiste bereit. / Für Fahrdienste zu Gottesdiensten und Veranstaltungen wenden Sie sich bitte gern ans Gemeindebüro. Tel. 213423.	Zu jedem Gottesdienst in St. Marien findet parallel ein Kindergottesdienst statt. / Fahrdienst zum Gottesdienst: Familie Bliß , Tel. 03871-226172 oder 0172-3295231.

Gemeinsam für Parchim

VORSTELLUNG

Liebe Leserinnen und Leser, mein Name ist Frauke Wagner. Seit dem 1. Juli bin ich neue Schul- und Gemeindepastorin. Schwerpunkt meiner Tätigkeit wird mit 80% der Religionsunterricht in den Klassen 5 bis 10 an der Goethe-Schule in Parchim sein, verbunden mit einem Auftrag für Schulseelsorge. Mit den verbleibenden 20% bin ich an die Kirchengemeinde St. Marien angebunden. Ursprünglich komme ich aus dem Raum Frankfurt am Main. Dort bin ich aufgewachsen und war in dieser Region seit 2008 Gemeindepfarrerin in



einer Kleinstadt südöstlich von Frankfurt. Da dies meine erste Stelle als ordinierte Pfarrerin war, wuchs in mir der Wunsch, mich beruflich weiter zu entwickeln. Ich bin selbst noch ganz überrascht, was sich in den letzten Monaten ergeben hat: ein Wechsel von Hessen nach Mecklenburg, vom Main an die Elde, von Hainburg nach Parchim, von der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau in die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland, vom Gemeindepfarramt mit einem Teil Religionsunterricht ins Schulpfarramt mit einem Teildienst in der Gemeinde. Es ist in vielerlei Hinsicht Neuland für mich. Nun freue ich mich auf die neuen Chancen und Herausforderungen. Studiert habe ich in Berlin, Jerusalem und Heidelberg. Schwerpunkt meiner Theologie ist der christlich-jüdische Dialog. Ich bin 38 Jahre alt, ledig und habe keine Kinder. In meiner...

... Freizeit fahre ich gerne Fahrrad, laufe, schwimme oder sitze auch gerne in einem gemütlichen Café und lese. Für die kommende Zeit freue ich mich darauf, die Gegend rund um mein neues Zuhause in Parchim zu erkunden. Erste Eindrücke konnte ich schon sammeln und auch die ersten Kontakte in der Schule, in St. Marien und in St. Georgen sind geknüpft. Meine Einführung wird im Gottesdienst am Sonntag, dem 27. September 2015 um 10.00 Uhr in der St. Marienkirche sein und ich lade Sie herzlich dazu ein!
Ihre Pastorin Frauke Wagner

RÜCKBLICK

So guter Zuspruch wie noch nie

Das gemeinsame Projekt beider Kirchengemeinden „Kirche aus dem Häuschen“ wurde in diesem Jahr so gut besucht wie nie zuvor. An den vier ersten Ferientagen besuchten uns täglich 35 bis 75 Kinder im bunten Zirkuszelt, wo sie von uns und einer Schar von Ehrenamtlichen mit Spielen, spannenden Geschichten, Musik, Sport und Kreativangeboten erwartet wurden. Dass an den vier verschiedenen Orten das Zelt in wenigen Minuten auf- und abgebaut und die Tage inhaltlich und kreativ gefüllt werden konnten: Dafür sagen wir besonders den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern herzlichen Dank! Ebenso danken wir den unterstützenden Eltern im Hintergrund und den vielen Spendern aus den Gemeinden. Bis zum nächsten Mal!
Heidrun Jessa, Jessica W.-Stockmann, Peter Stockmann, Robert Stenzel



AUSBLICK

Gemeinsamer Start ins neue Schuljahr

Am Freitag, dem 4. September laden die beiden Gemeinden zu einem Start ins Schuljahr ein. Wir beginnen um 17.00 Uhr mit einer Andacht in der Georgenkirche. Anschließend grillen und spielen wir im Pfarrgarten Lindenstraße 1. Eingeladen sind **ausdrücklich alle Schulkinder** mit ihren Familien.
Heidrun Jessa und Robert Stenzel

Goldene und Diamantene Konfirmation

Am Wochenende 19./20. September feiern die beiden Parchimer Gemeinden die Jubelkonfirmation. Am Samstag treffen sich die goldenen und die diamantenen Konfirmanden mit Partnern um 16.00 Uhr im Gemeindehaus der St. Georgengemeinde, Lindenstraße 1. Abends singt die St. Georgenkantorei zusammen mit dem Chor von St. Marien ein Programm unter dem Titel: „Ich singe dir mit Herz und Mund“ (s. S. 5). Am Sonntag feiern beide Gemeinden ihre Festgottesdienste in St. Marien und St. Georgen – mit den Jubilaren, die dort vor 50 oder 60 Jahren eingesegnet worden sind. Es haben sich noch längst nicht alle zurück gemeldet. Bitte tun Sie dies, wenn Sie bis jetzt gezögert haben, zu den Konfirmationsjahren 1954/55 oder 1964/65 gehören und sagen Sie anderen Bescheid, die auch dazu gehören. Wir freuen uns schon!

Jessica W.-Stockmann und Peter Stockmann

Neue Konfirmanden für 2017

Ja, es geht los! Wir laden alle, die 2017 konfirmiert werden möchten, zum Konfirmandenunterricht ein. Alle im Alter von ca. 12 Jahren werden durch ihre Gemeinden St. Marien und St. Georgen gezielt eingeladen – aber vielleicht liest einer diesen Artikel, der dadurch aufmerksam wird? Am **Mittwoch, dem 23. September um 17.15 Uhr** ist Konfi-Schnupperstunde im Gemeindehaus der St. Georgengemeinde, Lindenstr. 1. Fragen, Wünsche? Bitte anrufen, Tel. 213423 (St. Georgen) oder 226140 (St. Marien). Wir freuen uns auf Euch!

Peter Stockmann

und Jessica Warnke-Stockmann

Sankt Martin

Am Mittwoch, dem 11. November ist Martinstag! Um 16.30 Uhr beginnt die Andacht in der St.



Georgenkirche mit anschließendem Laternenumzug und dem Teilen der Martinshörchen. Alle Kleinen und Großen sind herzlich eingeladen.

Heidrun Jessa

St. Marien – Gemeindeleben

Dienstagskreis um 15.00 Uhr

alle 14 Tage im Gemeinderaum der
St. Marienkirche
01.09.
15.09.
06.10. Gemeindeausflug
20.10. mit Pastor Labesius
03.11. mit Pastor Labesius

Erzählcafé in der Weststadt

Donnerstag um 15.00 Uhr
03.09. Gottesdienst
10.09. Bibelgespräch mit Irla Wulf
17.09. Bibelgespräch
24.09. Gottesdienst
01.10. Bibelgespräch
Dienstag, 06.10. Gemeindeausflug
15.10. Bibelgespräch
22.10. Gottesdienst
29.10. Bibelgespräch
05.11. mit Pastor Labesius

Gottesdienst Haus Am Sonnenberg

Montag um 15.00 Uhr
14.09.
12.10.
16.11.

Gottesdienst DRK-Tagespflege

Mittwoch um 9.30 Uhr
28.10. zum Reformationstag

Gottesdienst Tagespflege Haus Sonnenstrahl

Freitag um 14.45 Uhr
23.10. zum Reformationstag

Dammer Nachmittag

Mittwoch um 15.00 Uhr
16.09.
21.10.
18.11. zum Buß- und Betttag

Chor

Montag um 19.00 Uhr

Kleine Kirchenmäuse

in der Kita Arche Noah
jeden Donnerstag um 9.30 Uhr

Kirchenmäuse

in der Paulo-Freire-Schule
jeden Mittwoch um 12.45 Uhr
(1.-4. Klasse)

Christenlehre im Anbau Mühlenstraße 40

Dienstag 14.00 Uhr (1. und 2. Klasse)
Dienstag 15.00 Uhr (3. bis 6. Klasse)

Konfirmanden

Mittwoch 16.15 Uhr Vorkonfirmanden
Mittwoch 17.15 Uhr Hauptkonfirmanden
in der Regel Mühlenstr. 40
- außer in den Ferien -

Neubeginn im neuen Schuljahr:

Mittwoch, 23.09. um 17.15 Uhr
Ort: Gemeindehaus Lindenstraße 1

Junge Gemeinde der Ev. Jugend Parchim

Redest Du gern über Gott und die Welt?
Oder quatschst Du einfach nur so gerne
mit interessanten Leuten? Dann komm
doch dienstags von 17.00 bis 19.00 Uhr zu
uns in die Parchimer Junge Gemeinde. Du
findest uns in der Lindenstraße 1 unterm
Dach. Aber wir reden nicht nur, sondern
setzen unsere Gespräche auch in die Tat
um... Wir freuen uns jetzt schon auf Dich!

Theresa Beck

Kirchenkaffee sonntags um 15.00 Uhr

13.09. zum Tag des Offenen Denkmals
11.10. (s.S. 5)

Offene Kirche

Montag bis Freitag 10.00 bis 17.00 Uhr
Samstags auf Anfrage im Gemeindebüro
Abschlusstreffen am 22.09. um 14.00 Uhr
Ort: Gemeinderaum (s.S. 10)

Öffnungszeiten des Eine-Welt-Ladens

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr

RÜCKBLICK

Nacht der Lichter

Texte zum Thema 'Frieden' waren der rote Faden in der Nacht der Lichter im Juni dieses Jahres. Von den Liedern aus Taizé wurden die Besucher der Veranstaltung ebenso berührt wie von der Gestaltung des Kirchenraumes und den

Gedanken und Gebeten um Versöhnung und Frieden für die Welt. Im Altarraum war als ein großes Bodenbild die Weltkarte dargestellt. Auf ein Land unserer Wahl konnten wir unsere Kerzen abstellen. Der Chor und der Frauengesprächskreis von St. Marien freuen sich schon auf die nächste Nacht der Lichter im Rahmen der Friedensdekade. Sonnhild von Rechenberg

RÜCKBLICK

Fietz fetzt weiter



Mittwoch nachmittags auf dem grünen Spielplatz in der Weststadt

AUSBLICK

Gemeindeausflug am 6. Oktober

Sie sind herzlich eingeladen, wieder in Gemeinschaft auf Tour zu gehen. Diesmal geht es nach Schwerin. Wir sind zunächst Gast in der Petrusgemeinde 'Auf dem Großen Dreesch'. Diese Gemeinde ähnelt an manchen Stellen unserer. Wir werden erfahren, wie dort mit den Menschen der Gemeinde und den nicht-kirchlichen Menschen gelebt wird. Anschließend werden wir im schönen Gebäude des Landeskirchenamtes (Außenstelle Schwerin) empfangen. Wir feiern dort eine Andacht und werden Einiges erfahren über die vielfältige Arbeit in der noch jungen Nordkirche. Nach dem Mittagessen besuchen wir den Schweriner Dom. Mit einem Kaffeetrinken um 15.00 Uhr auf dem Fernsehturm beschließen wir den Tag. Der Kostenbeitrag liegt wie jedes Jahr bei 25 Euro, für alle Mitarbeiter der Kirchenwache 20 Euro. Ich freue mich, wenn möglichst viele mitkommen. Willkommen sind Interessierte aller Generationen. Abfahrt ist um 9.00 Uhr am Bahnhof. Von dort geht es mit dem Bus an die Stationen in der Weststadt. Jessica Warnke-Stockmann

Petersburger Musikschüler wieder da

Am 25. September um 19.00 Uhr werden sie wieder die Marienkirche mit verschiedensten Instrumenten und musikalischen Stilrichtungen erfüllen. Wir hören musikalisch hoch begabte Kinder und Jugendliche. Jedes Jahr sind sie wieder beeindruckend. Für Manche ist es schon Tradition geworden. Wenn Sie noch nie da gewesen sind: Lassen Sie sich das nicht entgehen! Der Eintritt ist frei – die Spenden kommen einem wohlthätigen Zweck zu Gute.

Jessica Warnke-Stockmann

Tag des offenen Denkmals am 13. September
Hauptthema für 2015 ist „Handwerk, Technik, Industrie“. Bei der Wiederweihe unserer Kirche nach der großen Bausanierung von 1907/08 lobte damals der Großherzog, dass so viel durch Parchimer Handwerksmeister geschafft wurde. Unser Kirchenmaler Willi Schomann erhielt viele Folgeaufträge. Wir freuen uns heute über die Fortschritte der Restaurierung seiner Ausmalung unserer Kirche. Willi Schomann wurde dann 1915 als Soldat im 1. Weltkrieg eingezogen, er fiel 1917. Im Jahre 1913 wurde in unserer Gemeinde für eine Kirchturmuhre gesammelt. Das kostbare und gut erhaltene Uhrwerk wurde im 1. Weltkrieg 1915 noch ausgeliefert. Das Anbringen eines sichtbaren Ziffernblattes verhinderte der Krieg. Das nun 100 Jahre alte Uhrwerk kann neben dem sanierten Dachstuhl und der Innenausmalung am Tag des offenen Denkmals nach dem Gottesdienst und zwischen 14.00 Uhr und 15.00 Uhr besichtigt werden, bevor um 15.00 Uhr zum Kirchenkaffee des Baufördervereins geladen wird – diesmal von unserem Kirchenchor musikalisch umrahmt.

Hermann Brause

Baufinanzierung

Wir freuen uns über die Zusage von Bundesfördermitteln über die nächsten zwei bis drei Jahre für unsere Bausanierung. Die zugesagten 400.000 Euro erhalten wir allerdings nur, wenn wir es schaffen, den gleichen Beitrag noch einmal dazuzulegen. Wir freuen uns deshalb über jede Spende, auch über Ihren Besuch z.B. beim Benefiz-Organkonzert mit Prof. Leonhard Walz am 2. September (s.S. 5), bei dem dann wieder Spenden zugunsten der Bauaufgaben gesammelt werden. H. Brause

Vielfalt. Das Beste gegen Einfalt.

Im Rahmen der diesjährigen Interkulturellen Woche, die unter diesem Motto steht, lade ich Sie herzlich am Erntedanktag, also am **4. Oktober um 15.00 Uhr** in die St. Marienkirche zu einer Autorenlesung ein. Masoud und Mojtaba Sadinam werden aus ihrem 2012 erschienenen Buch lesen: 'Unerwünscht. Drei Brüder aus dem Iran erzählen ihre deutsche Geschichte'. Die beiden sind im Iran der 1980er Jahre als Kinder regimekritischer Eltern aufgewachsen. Lange haben sie untergetaucht gelebt, bis sie dann die Flucht gewagt haben und durch einen Schlepper illegal nach Deutschland gekommen sind. Robert Stenzel

AUSBLICK

Erntedank

Zum Erntedankfest am 4. Oktober feiern wir einen Familiengottesdienst. Natürlich soll die Kirche wieder üppig geschmückt sein. Wir laden alle ein, die Blumen, Früchte und Gemüse beitragen können oder Lust am Schmücken haben. Ihre Gaben können am Freitag, 02.10. von 9.00 bis 11.00 Uhr abgegeben werden.

Jessica Warnke-Stockmann

Abschlusstreffen für Kirchenwache

Alle, die in diesem Sommer unsere Kirche so treu behütet haben, sind am Dienstag, dem 22. September um 14.00 Uhr zu einem Abschlusstreffen im Gemeinderaum eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen können wir gemeinsam zurück blicken.

Jessica Warnke-Stockmann

Der Fährmann von Slate

Am Donnerstag, dem 8. Oktober wird im Parchimer Kino Movie Star der Film „Der Fährmann und seine Frau“ gezeigt. Eintritt 6,00 Euro, wovon ein Teil der Marienkirche zu Gute kommt.

Hermann Brause

VORANKÜNDIGUNG

Familientag zu St. Martin am 7. November im Haus Mühlenstraße 41 und in einer Jurte im Garten. Beginn ist um 15.00 Uhr. Robert Stenzel



Die Junge Gemeinde an der alkoholfreien Cocktailbar beim Gemeindefest 2015 in Damm.

runde und hohe Geburtstage:

Die Gemeinden St. Marien und Damm gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen.

Dobbert	Hans-Jürgen	70	Wolffram	Otto	83
Schulzke	Ursula	75	Küpper	Elfriede	84
Polzin	Irmgard	80	Nagler	Luise	84
Schachel	Christel	80	Bertelmann	Hedwig	85
Trofimov	Georgij	80	Schmidt	Heinrich	85
Gwinner	Karl-Ernst	81	Reczko	Irma	87
Havekost	Ilse	81	Bonnem	Gerhard	88
Lind	Alexander	81	Frank	Magda	88
Lind	Elsa	81	Wahls	Gertrud	89
Maaß	Hildegard	81	Zuther	Ilse	89
Haack	Helga	82	Lemke	Dr. Willy	90
Kohlwey	Erika	82	Schulz	Gerda	90
Rode	Christel	82	Jenß	Irma	91
Rathke	Erika	83	Hoffmann	Lotte	93
Roloff	Margot	83	Palm	Anna	95
Stopka	Ella	83	Storm	Annemarie	96

Freude in unseren Gemeinden:

Getauft wurden:

Josefine Koehler am 5. Juli in St. Marien

Steffen Drews am 12. Juli in Damm

Jesus Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.

(Johannes 16, 33)

Ansprechpartner

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien und Damm:

Mühlenstr. 40 / 19370 Parchim

Tel. **03871-226140** / Fax 03871-226149

Email: parchim-marien@elkm.de

Internet: www.marienkirche-parchim.de

Sprechzeiten Gemeindebüro:

Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

oder gern nach Vereinbarung

Pastorin Jessica Warnke-Stockmann, Anschrift usw. wie oben

Pastorin Frauke Wagner, Gartenstraße 14, 19370 Parchim, Tel. **03871-6338150**

Email wie oben

Gemeindepädagoge Robert Stenzel, Walter-Dahnke-Weg 12, 19370 Parchim,

Tel. 03871-8178044 oder 03871-7298837 im Büro Mühlenstraße 41

Email: robert.stenzel@elkm.de

Küsterin Dana Falk, Tel. 03871-602877

Pfarrhaus Damm, Mittelstr. 1, 19374 Damm, Tel. 03871-441054

Konten der Gemeinde St. Marien:

KONTO	IBAN	BIC	BANKINSTITUT
Gemeindepfandkonto	DE81 5206 0410 0005 3499 40	GENODEF1EK1	Evangelische Bank
Kirchgeld St. Marien	DE81 5206 0410 0005 3499 40	GENODEF1EK1	Evangelische Bank
Bauförderverein	DE87 1405 1362 0000 0400 45	NOLADE21PCH	Sparkasse Parchim-Lübz
Kirchgeld Damm	DE81 5206 0410 0005 3499 40	GENODEF1EK1	Evangelische Bank

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Georgen:

Lindenstraße 1 / 19370 Parchim

Tel. **03871-213423** / Fax 03871-6069987

Das Telefon ggf. bitte klingeln lassen – Anrufwefterschaltung.

Email: parchim-georgen@elkm.de

Internet: www.kirche-mv.de/parchim-georgen.html

Sprechzeiten Gemeindebüro:

Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 17.00 bis 18.00 Uhr

und gern nach Vereinbarung sowie auch in der Mühlenstraße 40

Pastor Peter Stockmann, Mühlenstraße 40, 19370 Parchim, Tel. **03871-213423**

Kantor Fritz Abs, Alte Mauerstraße 4, 19370 Parchim, Tel. / Fax 03871-606843

Gemeindepädagogin Heidrun Jessa, Lindenstraße 19c, 19399 Diestelow

Tel. 0162-4025479, Email: heidrun.jessa@elkm.de

Küsterin Eva-Lotta Mazewitsch, Blutstraße 32, 19370 Parchim, Tel. 03871-212360

Konten der Gemeinde St. Georgen:

KONTO	IBAN	BIC	BANKINSTITUT
Gemeindepfandkonto	DE17 1405 1362 0000 0040 57	NOLADE21PCH	Sparkasse Parchim-Lübz
Kantorei	DE44 1405 1362 0000 0342 23	NOLADE21PCH	Sparkasse Parchim-Lübz
Förderverein	DE32 1405 1362 0000 0420 05	NOLADE21PCH	Sparkasse Parchim-Lübz
Kirchgeld	DE73 5206 0410 2106 5000 64	GENODEF1EK1	Evangelische Bank

Impressum: Ev.-Luth. Kirchengemeinden St. Marien, Damm und St. Georgen

Redaktion: Jana Volkstaedt, Heidrun Jessa, Diana Schlüter-Beck, Robert Stenzel, Jessica Warnke-Stockmann, Peter Stockmann (v.i.S.d.P.), Druck: www.gemeindepfanddruckerei.de, Auflagenhöhe: 2.500 Stck. / Bildnachweis: Alle privat.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe November 2015 bis Januar 2016: 31. Dezember 2015